

Besonders. Sicher.



Jetzt Brandmelder tauschen
und Risiko minimieren.

Austauschzyklen gemäß DIN 14675-1

Meldertausch garantiert Sicherheit

Neben der regelmäßigen Wartung und Instandhaltung durch qualifiziertes Fachpersonal sind gemäß DIN 14675-1 periodische Austauschzyklen zu berücksichtigen. Nur so können Sicherheitslücken in Folge von Alterungsprozessen der elektronischen Bauteile ausgeschlossen werden. Denn die gesamte Brandmeldeanlage arbeitet nur so zuverlässig, wie die Melder es tun.

Deshalb ist der Austausch notwendig:

- Die Materialien unterliegen einem natürlichen Alterungsprozess. Durch äußere Einflüsse kann dieser beschleunigt werden und so die Funktionssicherheit des Brandmelders beeinträchtigen.
- Brandmelder sind so ausgelegt, dass zur Branddetektion Rauch und/oder Wärme in die Messkammer gelangen. Auf gleichem Wege können aber auch Schmutzpartikel oder Staub dorthin geraten und Täuschungsalarme auslösen.
- Extreme Umgebungsbedingungen wie z. B. Wärme und Feuchtigkeit beschleunigen den Alterungsprozess der elektronischen Bauteile. Somit verändern sich die Detektioneigenschaften der Melder.
- Unterschiedliche Melder-Technologien haben eine Auswirkung auf die Einsatzzeit der Melder, siehe Übersicht rechts.



Einflussfaktoren:



	Auszug/regulierender Absatz aus DIN 14675-1	Handlungsempfehlung
Tauschzyklus		
5 Jahre	„Automatische punktförmige Melder ohne Verschmutzungskompensation oder automatische Kalibriereinrichtung, bei deren Prüfung vor Ort nicht festgestellt werden kann, ob das Ansprechverhalten in dem vom Hersteller festgelegten Bereich liegt, [...]“	Tauschen Sie Melder, die über keine Verschmutzungskompensation verfügen, schon nach 5 Jahren aus. Setzen Sie zukünftig auf Brandmelder mit Verschmutzungskompensation bzw. die neuen Meldertechnologien.
8 Jahre	„Automatische punktförmige Melder mit Verschmutzungskompensation oder automatische Kalibriereinrichtung, [...] bei deren Prüfung vor Ort nicht festgestellt werden kann, ob das Ansprechverhalten in dem vom Hersteller festgelegten Bereich liegt, [...]“	Tauschen Sie Melder mit Verschmutzungskompensation spätestens nach 8 Jahren aus. Setzen Sie auf die neuen Meldertechnologien.
Theoretisch unbeschränkt	„Wird bei der jährlichen Überprüfung der Funktionsfähigkeit eines Brandmelders ein vom Hersteller vorgegebenes Prüfverfahren verwendet, mit welchem das [...] festgelegte Ansprechverhalten überprüft und nachgewiesen werden kann, so kann der Brandmelder bis zu dem Zeitpunkt im Einsatz bleiben, bei dem eine nicht zulässige Abweichung festgestellt wird.“	Ein wirtschaftliches Prüfverfahren zur Ermittlung der Ansprechschwelle der Melder vor Ort ist derzeit nicht bekannt. Der erforderliche Nachweis kann somit nicht erbracht werden.

Hinweis: Laut DIN 14675-1 (2020-01) beziehen sich die Austauschzyklen ausschließlich auf punktförmige Rauchmelder und die Messkammer/Sensorik von Ansaugrauchmeldern. Achtung! Bei Mehrfachsensormeldern mit Rauchsensor gilt die Anforderung auch, selbst wenn diese Funktion abgeschaltet ist.

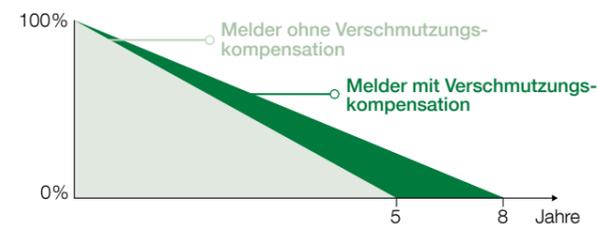
Was bedeutet das für Sie als Betreiber?	Securiton empfiehlt
Bei Betrieb einer baurechtlich geforderten BMA nach DIN 14675-1 müssen die in der Norm vorgegeben Instandhaltungsmaßnahmen eingehalten werden und damit auch die Austauschzyklen der installierten Brandmelder.	Erfüllen Sie Ihre Verkehrssicherungspflicht und stellen Sie sicher, dass Ihre Brandmelder dem definierten Zustand gemäß Zertifizierungsprüfung entsprechen. Nur so sind Sie als Betreiber auf der sicheren Seite!
Wer nicht nach der DIN 14675-1 handelt, könnte im Schadensfall ein erhöhtes Haftungsrisiko haben.	Setzen Sie neue Technologien ein: Brandmelder mit integrierter akustischer Alarmierung (SecuriStar MCD 573X-SCT/MCD 573X-SES) und Sprachmeldungen (SecuriStar MCD 573X-SPCT/MCD 573X-SPES) oder dem optionalen Universalsockel mit Leuchtring (USB 502-20).

Keine Langzeithaltbarkeit

Auf der sicheren Seite sind nur Betreiber einer Brandmeldeanlage, die Melder der DIN 14675-1 entsprechend alle fünf bzw. acht Jahre austauschen lassen - ebenso wie nur derjenige Instandhalter, der auf die Notwendigkeit zum Meldertausch nachdrücklich hinweist.

Über die zivil- und strafrechtlichen Konsequenzen hinaus riskiert der Betreiber einer automatischen Brandmeldeanlage, die meist Bestandteil der Baugenehmigung oder Betriebs-erlaubnis ist, im Schadensfall seinen Versicherungsschutz für seine Sach- und Ertragsausfallversicherung, wenn die Anlage nicht den anerkannten Regeln der Technik entspricht.

Abnutzungsvorrat



Das riskieren Sie, wenn Sie alte Rauchmelder nicht auswechseln:



Täuschungsalarme und Funktionsfähigkeit

Verursacht nur Verschmutzung der Messkammer und Alterung der Bauteile.



Finanzieller Schaden

Zu spät detektierte Brände und Fehlalarmierungen der Feuerwehr generieren unnötige Kosten.



Schäden an Personen & Sachgütern

Personen und Güter können durch eine verspätete Intervention zu Schaden kommen.



Verlust des Versicherungsschutzes

Erhöhte Kosten zur Schadenbegleichung nach einem Brandfall.



Straf- und zivilrechtliche Konsequenzen

Wer nicht nach der DIN 14675-1 handelt, hat im Schadensfall ein erhöhtes Haftungsrisiko.

Moderne Meldertechnologien

Von Büro- und Verwaltungsgebäude, über Schulen, Hotels, Kliniken und Kantinen bis zu Einkaufszentren: Securiton bietet für jede Anwendung die richtige Lösung, normenkonform und auf dem neuesten Stand der Technik.

Die einzigartige CUBUS-Nivellierung sorgt dabei für noch mehr Täuschungsalarmsicherheit. Mit Hilfe dieser Technologie misst der Brandmelder permanent seine Umgebungsparameter wie Temperatur und Kohlenmonoxid-Konzentration. Aus diesen Werten ermittelt er präzise die für seinen Einsatzort optimale Empfindlichkeit und stellt seine Alarmschwelle entsprechend ein.

4 Schritte zu mehr Sicherheit und vermindertem Risiko!

Mit dem Brandmeldertausch gemäß DIN 14675-1 erfüllen Sie Ihre Verkehrssicherungspflicht für die folgenden 8 Jahre. Für den Facherrichter ist der Brandmeldertausch reine Formsache.

1. Wenden Sie sich an Ihren Instandhalter.
2. Lassen Sie sich beraten, ggf. bieten neue Technologien mehr Sicherheit und Komfort.
3. Beauftragen Sie Ihren Instandhalter mit dem Brandmeldertausch.
4. Legen Sie Wert auf qualifiziertes Personal für Wartung und Instandhaltung.

Rauch-/ Wärmemelder mit zusätzlicher CO-Detektion:



SecuriStar
CCD 573X

Kombinierter Rauch-/Wärmemelder:



SecuriStar
MCD 573X

Rauch-/ Wärmemelder mit akustischer Alarmierung (und z. B. optionalem Leuchtringsockel):



SecuriStar
MCD 573X-SCT

Rauch-/ Wärmemelder mit akustischer Alarmierung für den Einsatz mit einer externen Energieversorgung:



SecuriStar
MCD 573X-SES

Rauch-/ Wärmemelder mit akustischer und sprachlicher Alarmierung:

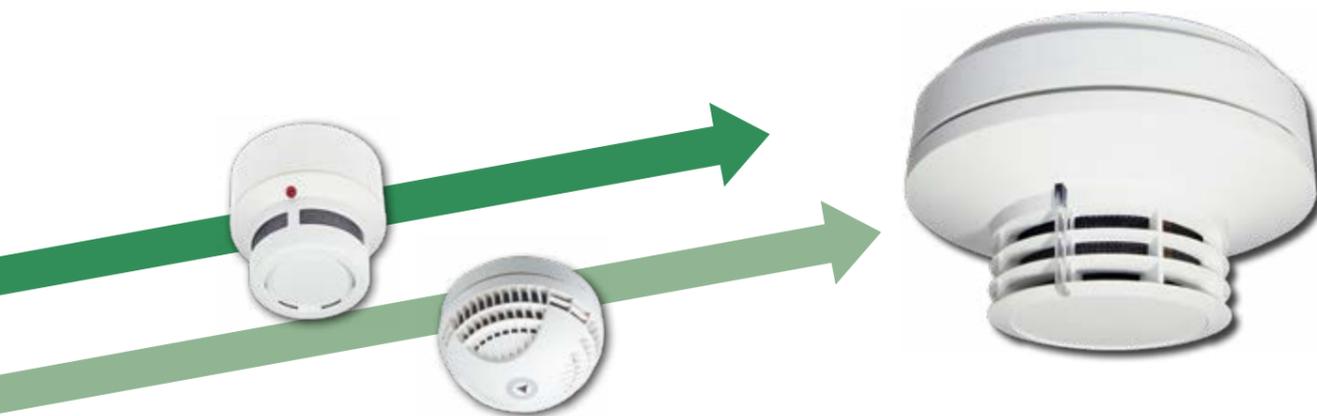


SecuriStar
MCD 573X-SPCT

Rauch-/ Wärmemelder mit akustischer und sprachlicher Alarmierung für den Einsatz mit einer externen Energieversorgung:



SecuriStar
MCD 573X-SPES



Besonders. Sicher.



Securiton Deutschland

Alarm- und Sicherheitssysteme
Unternehmenszentrale: Von-Drais-Straße 33 | 77855 Achern | DE
www.securiton.de | willkommen@securiton.de

Ein Unternehmen der Securitas Gruppe Schweiz
